



GEMEINDE SAMNAUN
7562 SAMNAUN-COMPATSCH

Gemeindevorstandssitzung vom 20. Mai 2020

Anwesend: Zegg Walter, Gemeindepräsident (Vorsitz)
Davaz Cla, Vizepräsident
Jenal Karl, Vorstandsmitglied

Trilaterale gemeinsame Erklärung mit Österreich und Deutschland; Auswirkungen an der Grenze - Mitteilung der Eidgenössischen Zollverwaltung

Mit Schreiben vom 15. Mai 2020 informiert die Eidgenössische Zollverwaltung (EZV), dass aufgrund einer Absprache sämtliche Reisebeschränkungen zwischen der Schweiz, Deutschland, Österreich und Frankreich am 15. Juni 2020 aufgehoben werden, sofern es die pandemische Entwicklung zulässt.

Der Gemeindevorstand nimmt die Informationen mit grosser Freude zur Kenntnis.

Hochwasserschutz Plan da la Resia, Laret - Eröffnung Baubewilligungsverfahren

Betreffend dem Hochwasserschutzprojekt Plan da la Resia, Laret, haben nun alle Grundeigentümer die Zustimmung erteilt. Damit kann nun das Baubewilligungsverfahren eröffnet werden.

Die öffentliche Auflage ist vom 20. Mai 2020 bis zum 9. Juni 2020. Die Auflageakten wurden mit Datum vom 19. Mai 2020 dem Amt für Raumentwicklung (ARE) zur definitiven Prüfung zugestellt.

Mit der Umsetzung des Projektes können die Grundstücke wieder in die frühere Gefahrenzone, somit in die blaue Gefahrenzone, zurückgeführt werden.

Bauerklärung Sammelprojekt Instandstellung Schutzbauten SIS 2020 - 2021

An der Sitzung vom 10. März 2020 hat der Gemeinderat Samnaun für das Sammelprojekt Instandstellung Schutzbauten 2020 den Betrag von CHF 100'000.00 aus dem Investitionsbudget 2020 freigegeben.

Vom Amt für Wald und Naturgefahren (AWN) liegt die entsprechende Bauerklärung zur Unterschrift vor.

Der Gemeindevorstand unterzeichnet die vorliegende Bauerklärung für das Projekt "Sammelprojekt Instandstellung Schutzbauten SIS 2020 – 2021 Samnaun – Diverse". Die Gemeinde als Bauherrschaft verpflichtet sich mit der Bauerklärung, die Arbeiten projektgemäss innerhalb der festgesetzten Frist auszuführen und die forstlichen Bauten/Anlagen fortwährend in gutem Zustand zu erhalten.

Bauerklärung Künstliche Lawinenauslösung Val da Mot

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 7. Mai 2020 das Projekt "Künstliche Lawinenauslösung Val da Mot" genehmigt und z.Hd. der Stimmbevölkerung verabschiedet.

Vom Amt für Wald und Naturgefahren liegt die entsprechende Bauerklärung für das Projekt vor.

Der Gemeindevorstand unterzeichnet vorliegende Bauerklärung für das Projekt "Künstliche Lawinenauslösung Val da Mot". Die Gemeinde als Bauherr verpflichtet sich mit der Unterzeichnung der Bauerklärung, die Arbeiten projektgemäss innerhalb der festgesetzten Frist auszuführen und die forstlichen Bauten/Anlagen fortwährend in gutem Zustand zu erhalten.

Ersatz Schraubenkompressor Alpenquell Erlebnisbad

Im Alpenquell Erlebnisbad muss der Schraubenkompressor zwingend ersetzt werden. Der bestehende Schraubenkompressor wurde bereits im 2016 revidiert, kann jetzt jedoch nicht mehr repariert werden.

Es liegen folgende Offerten vor:

Corda Geiger	CHF 4'126.50
Toolking GmbH	CHF 5'520.00
Prematic AG	CHF 6'930.00

Das angebotene Produkt der Firma Corda Geiger ist zu wenig leistungsfähig, daher kann das Angebot nicht berücksichtigt werden.

Aufgrund der vorliegenden Offerten beschliesst der Gemeindevorstand, den Schraubenkompressor für das Alpenquell Erlebnisbad für CHF 5'520.00 bei der Firma Toolking GmbH zu bestellen.

Ersatz Geschirrspüler Wohnung Nr. 10 Chasa Riva

In der Wohnung Nr. 10 in der Gemeindeliegenschaft Chasa Riva muss der Geschirrspüler ersetzt werden.

Vom EW Samnaun liegt eine Offerte für einen Einbaugeschirrspüler der Marke "Miele" für CHF 1'190.00 vor (zuzüglich vorgezogene Recyclinggebühr CHF 10.00).

Der Gemeindevorstand beschliesst, den Geschirrspüler für die Wohnung Nr. 10 in der Liegenschaft Chasa Riva gemäss vorliegender Offerte für CHF 1'190.00 (zuzüglich vorgezogene Recyclinggebühr CHF 10.00) beim EW Samnaun zu bestellen.

Betriebsaufnahme Schiessstand Samnaun

Gemäss vorliegender E-Mail vom 4. Mai 2020 vom Bündner Schiesssportverband dürfen Schiessanlagen unter Einhaltung der entsprechenden Schutzmassnahmen ab dem 11. Mai 2020 den Schiessbetrieb wieder aufnehmen. Es ist unerlässlich, dass vor der Aufnahme des ersten Trainings das Schutzkonzept mit der Standortgemeinde abgesprochen und die Betriebsaufnahme von der Gemeinde genehmigt wird.

Der Gemeindevorstand nimmt das Schutzkonzept bezüglich Betrieb auf dem Schiessstand Samnaun zur Kenntnis und genehmigt aufgrund dieses Schutzkonzeptes die Betriebsaufnahme der Schiessanlage Samnaun.

Aufhebung des generellen Feuerverbots im Freien

Die Regierung des Kantons Graubünden hat mit Beschluss vom 24. März 2020 für das ganze Kantonsgebiet bis auf Widerruf ein generelles Feuerverbot erlassen. Im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie lag der Fokus des Feuerverbots auf der Vermeidung einer grossen Belastung der Feuerwehr und seiner Partnerorganisationen durch ein Grosseignis.

Mit Datum vom 19. Mai 2020 hat die Regierung des Kantons Graubünden beschlossen, auf dem ganzen Kantonsgebiet das generelle Feuerverbot im Freien gemäss Regierungsbeschluss vom 24. März 2020 per 20. Mai 2020, 10.00 Uhr, aufzuheben.

Der Gemeindevorstand nimmt den Regierungsbeschluss zur Kenntnis.

Sondergewerbesteuer-Kompensationszahlungen 2020 an den Bund, Reduktion der A-Konto-Zahlungen

Im Auftrag des Gemeindevorstandes hat der Leiter der Clearingstelle, Reto Walser, die Eidgenössische Steuerverwaltung (ESTV), Abteilung Mehrwertsteuer, kontaktiert und auf die wirtschaftlichen Schwierigkeiten im Zollausschlussgebiet infolge der Corona-Massnahmen des Bundesrates hingewiesen. Der massive Rückgang der Umsätze wird eine weit unter dem Vorjahresbetrag liegende Kompensationszahlung zur Folge haben. A-Konto-Zahlungen, die auf den Vorjahreswerten basieren, erweisen sich deshalb als deutlich überhöht.

Mit E-Mail vom 18. Mai 2020 teilt Beat Spicher, Projektleiter steuerpolitische Geschäfte der ESTV, mit, dass die ESTV in Rücksprache mit der Eidg. Finanzverwaltung aufgrund dieser Sondersituation die von der Gemeinde Samnaun zu leistenden A-Konto-Zahlungen des Jahres 2020 von 3x rund CHF 825'000.00 auf 3x CHF 410'000.00 reduziert.

Der Gemeindevorstand nimmt die Mitteilung der ESTV dankend zur Kenntnis.